



Einführungsphase

Qrt.	Themen	Kompetenzen	Klausurformat
1.1	<p>Finding my place in the (digital) world</p> <p>10 Stunden</p>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p>Kompetenzbereich Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale ein grundlegendes Spektrum von Texten, • vermitteln Informationen strukturiert und kohärent, • beziehen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein, • verwenden auch digitale Werkzeuge bei der individuellen und kollaborativen Texterstellung und -überarbeitung <p>Kompetenzbereich Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander, • identifizieren implizite Informationen, Meinungen und grundlegende Einstellungen. <p>Auswahl fachlicher Konkretisierungen</p> <p>Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgangstexte: z.B. Zeitungsartikel, Blogeinträge • Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, kreative Formate <p>Kompetenzbereich Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen • Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes • Strategien zur Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher • Strategien zum nachhaltigen Umgang mit eigenen Fehlerschwerpunkten 	<p>non-fictional text analysis of rhetorical devices</p> <p>Klausurformat:</p> <p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert) + Hörverstehen (isoliert)</p>
1.2	<p>Shaping identities in and through young adult fiction</p> <p>8-10 Stunden</p> <p>Changing face of literature</p>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p>Kompetenzbereich Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander, • identifizieren implizite Informationen, Meinungen und grundlegende Einstellungen. • beziehen in multimodalen Texten Textteile grundlegend aufeinander 	<p>fictional text (novel) analysis of character development creative writing</p> <p>Klausurformat: Schreiben mit Leseverstehen</p>



Einführungsphase

	<p>4 Stunden</p>	<p>Kompetenzbereich Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale ein grundlegendes Spektrum von Texten, • vermitteln Informationen strukturiert und kohärent, • beziehen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein, • begründen und belegen Standpunkte, widerlegen diese und wägen sie gegeneinander ab. <p>Kompetenzbereich Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • übertragen weitgehend situationsangemessen relevante Informationen auch von komplexeren Äußerungen sowie in komplexeren informellen und vertrauten formellen Begegnungssituationen sinngemäß, • erkennen im Allgemeinen in mündlichen sowie schriftlichen interkulturellen Kommunikationssituationen die Notwendigkeit zusätzlicher, für das Verstehen erforderlicher, Erläuterungen und fügen diese in der Regel hinzu, • gehen in mündlichen Kommunikationssituationen in der Regel flexibel auf Nachfragen ein. <p>Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes, • identifizieren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und wichtige Details und geben diese zusammenfassend wieder, • analysieren wesentliche Textsortenmerkmale sowie zentrale Wechselbeziehungen von Inhalt, Sprache und Form und berücksichtigen diese im Allgemeinen auch bei eigenen Textprodukten, • formulieren begründete Stellungnahmen, • hinterfragen ihre Deutungen kritisch und beziehen ihre Erkenntnisse in eigene Produktionsprozesse ein. <p>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</p> <p>Kompetenzbereich Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt: Medien und Literatur im Wandel: Identitätsbildung in und durch <i>young adult fiction</i> 	<p>(integriert)</p>
--	-------------------------	--	---------------------



Einführungsphase

		<ul style="list-style-type: none"> • Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Entwicklung einer eigenen Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus, Werteorientierung; Chancen und Herausforderungen Jugendlicher – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt • Medien und Literatur im Wandel: Möglichkeiten und Herausforderungen klassischer und multimodaler Literaturformate; Identitätsbildung in und durch <i>young adult fiction</i> <p>Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgangstexte: kürzerer Roman der Gegenwart, informierende und kommentierende Presstexte (mediation) • Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, E-Mail, Blogeinträge, Briefe, Tagebucheinträge • produzieren eigene kreative Texte, • planen, realisieren und evaluieren Schreibprozesse vor dem Hintergrund der kommunikativen Absicht individuell und kollaborativ. <p>Kompetenzbereich Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen • Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes • Strategien zur Nutzung auch digitaler Selbstevaluationsinstrumente/ kritischer Umgang mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen • Strategien zur Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher <p>Strategien zum nachhaltigen Umgang mit eigenen Fehlerschwerpunkten</p>	
2.1	<p>My part in shaping more sustainable world</p> <p>10 Stunden</p>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p>Kompetenzbereich Interkulturelle Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beachten in interkulturellen Kommunikationssituationen kulturspezifische Besonderheiten weitgehend und interagieren diversitätssensibel, • reflektieren ihr erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen weitgehend kritisch und differenziert unter Berücksichtigung kulturell geprägter Perspektiven und 	<p>non-fictional text analysis of structure</p> <p>Klausurformat: Schreiben mit Leseverstehen (integriert) + Mediation</p>

Einführungsphase

		<p>international gültiger Konventionen.</p> <p>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</p> <p>Kompetenzbereich Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt: Individuelle Möglichkeiten und Grenzen der Mitgestaltung sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit • Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Entwicklung einer eigenen Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus, Werteorientierung • Global village – Zukunftsentwürfe <p>Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Reden, Interviews, Statistiken, Radio- und TV Nachrichten, Cartoons • Zieltexte: Redebeiträge, Präsentationen, Diskussionen <p>Kompetenzbereich Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kritischer Umgang mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen • Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes • Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback 	
2.2	<p>Chances & challenges of diversity in society</p> <p>8 Stunden</p>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p>Kompetenzbereich Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale ein grundlegendes Spektrum von Texten gemäß AFB I-III • vermitteln Informationen strukturiert und kohärent, • beziehen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein, • verwenden auch digitale Werkzeuge bei der individuellen und kollaborativen Texterstellung und -überarbeitung <p>Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes, • verknüpfen zum Aufbau eines 	<p>fictional text (short story) analysis of atmosphere OR narrative perspective</p> <p><u>Klausurformat</u> Schreiben mit Leseverstehen (integriert)</p> <p>Listening (isoliert)</p>



Einführungsphase

	<p>Exploring options & opportunities in the world of work</p> <p>4 Stunden</p>	<p>Textverständnisses textinterne Informationen und textexternes (Vor-)Wissen</p> <ul style="list-style-type: none"> analysieren wesentliche Textsortenmerkmale sowie zentrale Wechselbeziehungen von Inhalt, Sprache und Form und berücksichtigen diese im Allgemeinen auch bei eigenen Textprodukten, produzieren eigene kreative Texte, planen, realisieren und evaluieren Schreibprozesse vor dem Hintergrund der kommunikativen Absicht individuell und kollaborativ. <p>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</p> <p>Kompetenzbereich Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schwerpunkt: Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Chancen und Herausforderungen Jugendlicher – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt Entwicklung einer eigenen Identität – Ambitionen und Hindernisse Arbeit und Welt im Wandel: individuelle Möglichkeiten und Grenzen der Mitgestaltung sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit <p>Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausgangstexte: z.B. short story, Gedichte, Lieder, Zeitungsartikel, Blogbeiträge Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, kreative Formate <p>Kompetenzbereich Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes Strategien zur Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher Strategien zum nachhaltigen Umgang mit eigenen Fehlerschwerpunkten <p>Kompetenzbereich Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schwerpunkt: Arbeit und Welt im Wandel: Lernen, Leben und Arbeiten im englischsprachigen Ausland Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Entwicklung einer eigenen Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus, Werteorientierung Arbeit und Welt im Wandel: Lernen, Leben und 	<p><u>mündliches Projekt</u></p>
--	--	---	----------------------------------



Einführungsphase

		<p>Arbeiten im englischsprachigen</p> <p>Kompetenzbereich Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beteiligen sich aktiv an Gesprächen, vertreten Positionen und begründen diese in der Regel differenziert, • wägen divergierende Positionen in der Regel ab und bewerten sowie kommentieren diese. • führen Gespräche in informellen und formellen Kontexten weitgehend unter Beachtung kultureller Gesprächskonventionen, <p>Kompetenzbereich zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Inhalte strukturiert und weitgehend differenziert dar, kommen bei Bedarf zu einer begründeten Stellungnahme und gehen auch auf Nachfragen in der Regel ein, • heben in ihrer Darstellung in der Regel wesentliche Punkte hervor und führen unterstützend Details an. 	
--	--	--	--